



Ensemble Du Verre *Melody (EP)*

Label: Batterie
Labelcode: 18357
Vertrieb: Finetunes (digital)
Verlag: Freibank
Katalognummer: Batterie 019
EAN: 4026424001450
Genre: Electronica, R&B, Jazz

VÖ: 27. Februar 2015

<https://batterie-records.com/wordpress/>
<http://heartbeatandsoul.com>

Besetzung: Sönke Düwer - Drums, Percussions, Piano, Fender Rhodes, Add. Keyboards & Synths, Programming, Daniel Stritzke - Electric Bass, Natasha Young – Vocals (2), Ute Lorenzen – Additional Vocals (4), Penrose Feast – Tenor Saxophone (3)

Tracklisting: 1. Melody For Gliding Thru The Universe, 2. Neverending Melody, 3. MC Mellow D. (Instrumental), 4. Melody For Millions

Tags: Electronic-Jazz, Broken Beats, Batterie, Compost Rec., Sönke Düwer, gebürtiger Hamburger, Komponist, Labelbetreiber, Produzent, Preis der deutschen Schallplattenkritik 2008, Mojo Club, sechs Alben, eine EP

Ensemble Du Verre - *Melody*

Die Musik der 4-Song-EP „Melody“, der neuesten Veröffentlichung des *Ensemble Du Verre*, lässt sich kaum in eine Musik-Kategorie einordnen. Vielmehr braucht es eine Aufzählung der stilistischen Zutaten. Allerdings weiß man dann immer noch nicht wie es klingt. Oder was stellt man sich vor wenn R&B mit Freeform Jazz verschmolzen wird oder wenn Hip Hop, Cinematische Epik und Elektronik geschichtet werden? Eines ist jedenfalls sicher: es handelt sich um Musik von großer Eigenständigkeit, mit dem Mut zum „Anderssein“, voll von strahlenden Klängen, lebensbejahenden Melodien in kunstvollen Strukturen.

Sönke Düwer, Gründer des Label *Batterie* und Komponist, Produzent und Multiinstrumentalist hinter dem *Ensemble Du Verre*, zeigt hier nach sechs Alben und einer Vorgänger EP aus dem Jahr 2014 („Scatterbrained“) wiederum seine Version von Musik ohne Stillstand. Er vernetzt, verwebt, schichtet und formt einen Kosmos

der Klänge und Beats. Er lässt auf „Melody“ einen Blick zu, in seinen Dschungel der musikalischen Elemente, in dem kaum etwas seine Ordnung zu haben scheint. Um so erstaunlicher sind die authentisch klingenden Gebilde. Sie können gleichzeitig fragil und schön sein sowie kraftvoll und aggressiv. Nichts scheint sich auszuschliessen und alles hat seinen richtigen Platz.

Und aus all diesen wirbelnden Zutaten klingt dann plötzlich die betörende Stimme von Natasha Young heraus auf dem Song „Neverending Melody“. Die Sängerin und der Produzent hatten sich Ende 2014 zufällig kennengelernt und beschlossen einen Testballon steigen zu lassen. Das Ergebnis liegt nun mit „Melody“ vor und es sind für 2015 gemeinsame Konzerte geplant.

DISKOGRAPHIE

2004 - *Facing, Transparent*

2005 - *Sing Me Something* (feat. Sidsel Endresen, Ursula Rucker und Torun Eriksen),
CD of the Year (Arte Online)

2008 - *Sanctuary For Animals* (feat. Ursula Rucker)

2008 - *Remixed* (sechs Remixe (Vinyl) von *Sanctuary For Animals* (feat. Volker Meitz (Sonarkollektiv Orchester) und Stefan Rogall (i.e. Nylon))

2010 - *Versions, Vibes & Remixes* (Remixe älterer Arbeiten)

2011 - *The Contemporary Cowboy*, *CD of the Year*, NDR

2013 - *The Light Gets In*

2015 – *Melody* (EP)

Die Künstler stehen für Interviews zur Verfügung.

Bei generellen Fragen zum Künstler oder der EP, sowie benötigten GEMA-Daten, melden Sie sich bei uns!

Promotion Kontakt:

Imke Höltmann | Tel.: +49 (0)40.88 172 88-6 | ih@heartbeatandsoul.com

Hanns-Christian Gerth | Tel.: +49 (0)40.88 172 88-5 | hcg@heartbeatandsoul.com

Internationale Promotion:

Steffen Mayer | Tel.: +49 (0)40.88 172 88-6 | sma@heartbeatandsoul.com